

Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr

Sitzungsdrucksache Nr. 039/2004
-öffentliche Sitzung-**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Endgültiger Ausbau der Handweiserstraße****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Bau- und Verkehrsausschuss

Termine:

18.02.2004

Beschlussvorschlag:

Die Handweiserstraße wird nach dem mit den Anliegern abgestimmten Ausbaukonzept als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut.

Finanzielle Auswirkungen:

Einmalige Ausgaben:	158.100,00 €
Lfd. jährliche Ausgaben:	€
Deckung:	HHSt. 1.634.9522.8

Grundlage der Aufgabe:

Die Aufgabe ist gesetzlich vorgeschrieben.

Begründung:

Am 04.12.2003 fand eine Bürgerversammlung zum endgültigen Ausbau der Handweiserstraße statt. Unter kontroverser Diskussion und generellen Einwänden gegen den Ausbau der Straße wurde das nachfolgende Ausbaukonzept mit den Anliegern entwickelt und mehrheitlich befürwortet:

Die Handweiserstraße wird als verkehrsberuhigter Bereich ohne Gehwege ausgebaut. Die Fahrbahnbreite beträgt 5,50 m. In Teilbereichen wird die Fahrbahn auf 3,5m verengt, wodurch sie nur noch einspurig zu befahren ist. Die vor dem Haus Nr. 5 vorhandenen Stellplätze (teilweise auf städtischem Grundstück) bleiben erhalten. Die Kastanie, die im Bereich des Straßenversatzes steht, bleibt ebenfalls erhalten.

Die Anlieger lehnten die von der Verwaltung vorgeschlagenen niveaugleichen Pflasterflächen ab. Auf Wunsch der Anlieger soll auf die Grünfläche nahe dem Einmündungsbereich zu Gunsten von Stellplätzen verzichtet werden. Als Ersatz dafür soll vor diesen Stellplätzen eine wesentlich kleinere Grünfläche entstehen.

Der Ausbau der Handweiserstraße ist für das Jahr 2004 geplant.

Lüdenscheid, den

In Vertretung:

Ziemann
Techn. Beigeordnete